

*Medienmitteilung – Zur sofortigen Freigabe*

## **Vom 15. bis zum 17. August: Das Wettrennen um das Gelbe Trikot Groupe Bader verspricht spannende Duelle zwischen den Stars der UCI Women's WorldTour und angriffslustigen Schweizerinnen, angeführt von Elise Chabbey und Marlen Reusser!**

Conthey, 7. August 2025 – Ein Sommer voller guter Nachrichten für den Radsport und den Frauensport: Die 4. Tour de Romandie Féminin erhält mit Groupe Bader vom 15. bis zum 17. August einen neuen Sponsor für das Gelbe Trikot. Die Gesamtführende der Tour de Romandie wird das Emblem des traditionsreichen Familienunternehmens aus Le Mont-sur-Lausanne tragen, das seit 1850 in den Bereichen Abfallrecycling und Transport spezialisiert ist. Mit grosser Begeisterung wird Groupe Bader Teil der Werbekarawane – just in einer Phase, in der die Schweizer WorldTour-Vertreterinnen immer wieder für Furore sorgen. Nach den Erfolgen von Marlen Reusser, die zum Kreis der Favoritinnen zählt, kehrte Elise Chabbey aus Genf nach der Tour de France mit dem Bergtrikot zurück. In einer Videokonferenz erklärt sie, wie motiviert sie ist, diesen Erfolg bei «ihrer» Tour zu bestätigen. Mit fast zehn Schweizerinnen am Start, darunter Fahrerinnen des Teams Nexetis, dürfen die Fans erneut mitfiebern und den Schweizer Frauenradsport feiern. Auch das restliche Teilnehmerfeld kann sich sehen lassen: die Top-5-Fahrerinnen der Tour de France Demi Vollering (Siegerin der TdRF 2023, Zweitplatzierte 2024), Katarzyna Niewadoma-Phinney (Zweitplatzierte 2023) und Niamh Fisher-Black stehen an der Startlinie. Ebenfalls dabei: Sarah Gigante (Drittplatzierte beim Giro d'Italia Donne), Kristen Faulkner (Olympiasiegerin im Strassenrennen 2024) sowie Ashleigh Moolman Pasio, Gewinnerin der ersten Ausgabe der TdRF. Der Startschuss fällt am Freitag, den 15. August, mit einem anspruchsvollen Bergzeitfahren von Huémoz nach Villars-sur-Ollon. Am Samstag führt die Strecke von Conthey nach La Tzoumaz, bevor am Sonntag das grosse Finale rund um Aigle stattfindet.

Der Einstieg von Groupe Bader SA an der Spitze eines starken Sponsorentrosses mit 28 Partnern, unterstützt von den Westschweizer Kantonen, ist ein deutliches Zeichen für das steigende Ansehen des Frauenradsports und der Tour de Romandie Féminin. «Dieses internationale Sportereignis hebt unsere Region hervor, stärkt ihre Dynamik und spiegelt Werte wie Ausdauer und Engagement wider, die unserem Unternehmen besonders wichtig sind», betont Jessy Bader, CEO von Groupe Bader SA und Urenkel des Firmengründers. Zu erwähnen ist

Sponsors officiels



ausserdem Probat, ein Generalunternehmen aus dem Wallis, das neu zu den Partnern der Tour de Romandie Féminin gehört.

Am 15. August wird feststehen, welche Fahrerin als erste in der Geschichte der Tour de Romandie Féminin das Gelbe Trikot Groupe Bader im Anschluss an das Bergzeitfahren von Huémoz nach Villars-sur-Ollon (4,4 km) tragen wird. Dieses Zeitfahren ist eine Premiere im Rennkalender. Es könnte Marlen Reusser, die sich seit Langem einen solchen Abschnitt ersehnt hatte, besonders gut liegen. Doch auch Demi Vollering, Siegerin der Vuelta 2025 und der TdR 2023 (Zweitplatzierte 2024), sowie Elisa Longo Borghini, Siegerin des letzten Giro d'Italia vor Marlen Reusser und Drittplatzierte 2022 bei der TdRF, zählen zu den Favoritinnen. Von Conthey nach La Tzoumaz am Samstag (123 km) und rund um Aigle am Sonntag (122 km) zeichnet sich ein spannender Kampf um das Leadertrikot ab.

## GPS-Tracking für mehr Sicherheit

In Zusammenarbeit mit der Union Cycliste Internationale (UCI) wird im Rahmen aller drei Etappen ein GPS-Tracking-System zu Testzwecken eingesetzt, um die Sicherheit zu erhöhen. Mit dieser Massnahme soll sichergestellt werden, dass die Position sämtlicher Fahrerinnen und Fahrer – unabhängig von ihrer Kategorie – rechtzeitig vor den UCI-Strassen-Weltmeisterschaften 2025 jederzeit in Echtzeit verfolgt werden kann. Jedes Team ist verpflichtet, eine Fahrerin auszuwählen, die das für das GPS-Gerät während der gesamten Veranstaltung trägt. Es werden ausschliesslich Daten zur Geschwindigkeit und Position erfasst, die während der Veranstaltung nur von der Zeitmessfirma und der UCI genutzt werden. Ziel ist es, während der UCI-Weltmeisterschaften den medizinischen Teams und UCI-Kommissaren in allen Kategorien Echtzeitdaten zur Verfügung zu stellen, um bei einem Vorfall schnell reagieren zu können.

## Ein Prognosen-Gewinnspiel für die Fans sowie mehrere Neuerungen

Bei den Neuerungen hat die Tour einiges zu bieten! Die Streckenbeschilderung wurde zur Erhöhung der Sicherheit überarbeitet. Sportlich wird es – wie bei den Herren – einen sogenannten «Hot Seat» beim Zeitfahren geben, der den Fahrerinnen vorbehalten ist, die jeweils an der Spitze stehen. Zudem wird der Preis für kampflustiges Fahren Chicco d'Oro künftig auch an die erste Fahrerin vergeben, die den 25-km-Bogen vor dem Ziel passiert. Ein neues Prognosespiel zur Förderung der Fanbeteiligung wird lanciert, um das Publikum noch stärker mitzureissen. Mit Focuswater, Partner der #TDRF, sind die Fans unter dem Titel «Die beste Schweizerin by Focuswater», eingeladen, die Leistung der antretenden Schweizer Fahrerinnen vorherzusagen. Dabei können bis zu vier Schweizer Athletinnen auf der Website der TdRF ausgewählt werden. Eine sportliche Analyseübung, die Fachwissen und Intuition erfordert!

Für Stimmung sorgt ein DJ an den Startorten und im Tour-Dorf, und wie bei den Herren werden von der Werbekarawane Golden Tickets mit besonderen Preisen verteilt.

Bei der Kommunikation setzt die #TDRF2025 auf Live-Übertragungen im Fernsehen, eine starke Präsenz in den sozialen Netzwerken sowie erstmals einen eigenen TikTok-Account zusätzlich zum in diesem Jahr lancierten Newsletter.

Die Strecke der TdRF 2025 steht fest. Die Protagonistinnen sind bereit zum Angriff. Fehlt nur noch das begeisterte Publikum am Streckenrand zum Ende der Sommerferien! Und an alle Städte, die sich für eine

Sponsors officiels



künftige Teilnahme am Renngeschehen – sei es als Start, Ziel oder als komplette Etappe in Rundkursform – interessieren: Es gibt noch Plätze, um gemeinsam mit der ganzen Westschweiz im Rampenlicht zu stehen!

**Medienkontakt:** Giovanni Sammali, Leiter Presse und Kommunikation, +41 79 842 16 70

#### Sponsors officiels

